BERICHT

12. Mai 2020

Große Freude in Krisenzeiten



Villingendorf Baseballer finden ihr Maskottchen wieder

Es war lange verloren geglaubt und manche können sich, sogar nicht einmal daran erinnern, dass es ein solches gab. Doch jetzt ist es wieder aufgetaucht, das Maskottchen der Cavemen.
Ursprünglich sollte es als Glücksbringer für die 2. Bundesliga dienen. Doch etwas später feuerte das liebevoll handgemachte Höhlenmenschlein, nun Mensch geworden, beim jeweiligen Auftritt, die damals schon vollbesetzten Zuschauerränge an, die Mannschaft stimmgewaltig zu unterstützen.
Raimund Wagner verkörperte es 1996 und tobte nach jedem Sieg ausgelassen und sehr zur Freude des Publikums über den Baseballplatz.
Dann wurde es still um den zotteligen Pappmasche` Liebling.
Er wurde sicher und trocken zusammen mit anderem Equipment in eine Kiste eingemottet und begab sich damit auf Wanderschaft. Immer wieder wurde es aus Platzgründen auf andere Dachböden oder Kellerräume geschafft. Und irgendwann… konnte keiner mehr über den Verbleib etwas sagen.
Viele Jahre blieb es in der Versenkung verschwunden.

Und plötzlich kam die Corona-Krise. Die Menschen bleiben Zuhause, haben Zeit zum Aufräumen und Entrümpeln. So auch die Baseballer!
Beim Ausräumen eines alten Hauses, stießen ein paar Höhlenmenschen auf eine Kiste. Drinnen hockte nahezu unversehrt das vermisste Maskottchen.
Die Freude über diesen besonderen „Wiederfund“ ist natürlich groß, trotz der momentan widrigen Umstände, ohne Spiele und Training.
Doch so können die Cavemen der Corona-Krise doch wenigstens etwas Gutes abgewinnen.

Nach oben